

Die Tennissaison 2019 begann am 30. März mit dem jährlichen **Eröffnungsturnier**. Es fand wieder im Tenniscenter Auwiesen statt. Insgesamt nahmen 25 Clubmitglieder am Turnier teil und etliche davon blieben noch für das im Anschluss stattfindende Spaghettessen. Mit der Durchführung im Tenniscenter Auwiesen waren wir insgesamt wieder sehr zufrieden, so dass wir den Chlausanlass im Dezember ebenfalls dort durchführten.

Ende April wurde mit der ersten Runde der **Firmenmeisterschaft** die Saison der Mannschaftsmeisterschaften eingeläutet. Im Gegensatz zu den Jahren zuvor, startete der TC AXA-Winterthur dieses Jahr mit einer zusätzlichen Mannschaft bei den Senioren.

Die Damenmannschaft von Sandra Twerenbold wurde in der höchsten Kategorie, der Serie A, Gruppenvierter. Somit kann das Team von Sandra 2020 (falls gewünscht) wieder in der Serie A starten.

Die zweite Damenmannschaft, mit Beatrice Staub als Captain, nahm die Saison in der C-Serie in Angriff. Dabei resultierte ein siebter Gruppenrang was bedeutet, dass diese Mannschaft 2020 in der gleichen Serie starten wird.

Die Herrenmannschaft von Daniel Glinz schloss ihre Gruppe auf dem 5. Platz ab (Serie B). Somit wird dieses Team nächste Saison in die Serie C absteigen.

Die zweite Herren Serie B Mannschaft schloss ihre Gruppe auf dem 1. Platz ab. Somit qualifizierte sich das Team für die Aufstiegsspiele wo im Halbfinale zuerst Swiss-Re und im Finale Thales klar besiegt wurden. 2020 wird somit zum ersten mal ein Herren Team in der höchsten Spielklasse starten können.

Die Senioren II Mannschaft von Peter Pamperl schaffte es in der ersten Saison auf den 3. Platz.

Die **Interclub-Saison** begann rund eine Woche nach der Firmenmeisterschaft. Der TC AXA-Winterthur war mit einer 2. Liga Mannschaft bei den Aktiven am Start, mit einer 1. Liga, einer 2. Liga und einer 3. Liga Mannschaft bei den Senioren sowie einer 3. Liga Mannschaft bei den Veteranen.

Die Mannschaft der 2. Liga Herren qualifizierte sich, wie die Jahre zuvor, für die Aufstiegsspiele (17 Siege aus 27 Partien). Die erste Aufstiegsrunde wurde mit 6:3 gegen den TC Wetzikon gewonnen und die alles entscheidende zweite Aufstiegsrunde wurde zur grossen Überraschung ebenfalls gewonnen (TC Wallisellen). Damit hat dieses Team den Aufstieg nach 8!!! erfolglosen Versuchen endlich geschafft.

Die 1. Liga Seniorenmannschaft zeigte eine durchgezogene Gruppenphase mit einem Siege aus 3 Partien. Insgesamt konnte das Team von Urs Lautenschlager 9 von 21 Partien gewinnen und wurde somit Gruppendritter. Die Abstiegsrunde gegen Stallikon (1:4) konnte zum Glück hauchdünn (4:3) gewonnen werden.

Für die 2.Liga Seniorenmannschaft von Kavan Samarasinghe resultierte mit 12 Siegen aus 21 Partien der 2.Schlussrang. Somit durfte dieses Team in die Aufstiegsrunde. Dort wurde zuerst der TC Zürich mit 4:3 und anschliessend auch der TC Im Hau Witikon mit 4:3 besiegt. Mit diesen zwei hauchdünnen Siegen steigt das Team von Kavan in die 1.Liga auf.

Die 3. Liga Seniorenmannschaft von Patrick Gindrat konnte insgesamt 6 Spiele aus 28 Partien gewinnen. Somit resultierte ein 6. Rang in dieser Gruppe. Diese Mannschaft wird 2020 neu bei den Veteranen starten.

Das neue 3.Liga Veteranen Team von Henri Komercero zeigte eine sehr gute Saison mit 18 Siegen aus 24. Partien. Daraus resultierte ein zweiter Gruppenplatz. Lediglich 1 Punkt hatte zum Aufstieg in die 2.Liga gefehlt.

Ab Mai wurden die **Langzeitdoppelspiele** durchgeführt. In den beiden Kategorien «Damen» und «Herren» gab es jeweils eine Gruppe. Bei der beliebten Kategorie «Mixed» konnten zwei Gruppen gebildet werden. Jedes Team spielte gegen jedes andere Team. Das Team mit den meisten Siegen wurde Langzeitdoppelsieger.

Bei den Damen konnten Susanna Lautenschlager und Edith Lüchinger vor Yangnahm Brot und Isabella Maffei gewinnen.

Im Mixed konnten in der ersten Gruppe Sandra Twerenbold und Kavan Samarasingeh vor Beatrice Staub und Heinz Isler gewinnen. Die Partien der zweiten Gruppe wurden nicht zu Ende gespielt. Beim letzten gemeldeten Spielstand lagen Caroline Landshut und Thomas Wanzek auf Platz 1 vor Jenny und Michael Wissmann.

Auch die Herren konnten bis Saisonende ihre Spiele nicht rechtzeitig zu Ende spielen, so dass es keinen Sieger in dieser Kategorie gab. Beim letzten gemeldeten Spielstand lagen Aldo Meloni und Kavan Samarasinghe auf Platz 1 vor Adnan Mirza und Henri Komercero.

Die Siegerehrung fand traditionell beim Weihnachtsanlass am 7. Dezember in unserer Clubanlage Wallrüti statt.

An der diesjährigen **Clubmeisterschaft / Trophy** nahmen lediglich 11 Spieler teil (2017: 24, 2018, 17). Wie in den Jahren zuvor, wurden in allen Kategorien Gruppenspiele durchgeführt, wobei bei den Aktiven noch eine KO-Phase angehängt wurde. Die Damen Kategorie wurde mangels Interesse abgesagt. In der Senioren Kategorie konnte sich Wolfgang Sickinger vor Thomas Egli und Paul Westermayer durchsetzen. Im Finale der Aktiven standen sich Jan Haselbach und Patrik Feiss gegenüber. In einem spannenden Finale konnte sich Jan Haselbach schlussendlich durchsetzen. Somit sind Wolfgang Sickinger und Jan Haselbach die aktuellen Clubmeister. Sie vertraten im November die Farben des TC AXA-Winterthur an der Tour of Champions 2019.

Traditionell schliesst die Jahressaison mit dem **Chlaussanlass**. Dieser fand am 7. Dezember in der Tennishalle Auwiesen mit anschliessendem Abendanlass in der Wallrüti Anlage statt. Dieser Anlass erfreut sich reger Beliebtheit, es nahmen 30 Personen am Turnier teil und der Abendanlass war mit 53 Teilnehmern bestens besucht.

Rückblickend darf von einem abwechslungsreichen und schönen Tennisjahr gesprochen werden. Die Vorfreude auf die neue Saison 2020 ist hoffentlich schon bei vielen vorhanden.

